

Qualitätsbericht

2002

**Außerklinische
Geburtshilfe in
Deutschland**

Im Auftrag der „Gesellschaft für Qualität in der außerklinischen Geburtshilfe e.V.

INHALT

1	EINLEITUNG	5
1.1	Der Dokumentationsbogen	5
1.2	Datenbasis und beteiligte Einrichtungen unter Berücksichtigung der Vorjahresdaten	8
1.3	Ziele und Thesen der Verbände	8
1.4	Erfasste Geburten	9
1.5	Beteiligte Hebammen und Einrichtungen	9
1.6	Datenbasis im Überblick	13
1.6.1	Geburtenzahlen der einzelnen Einrichtungen	14
1.6.2	Alter und Geburtenrang der Frauen	18
1.6.3	Information und Motivation der Frauen	19
1.6.4	Motivation der Frau in Abhängigkeit von der beteiligten Einrichtung	21
1.6.5	Erreichbarkeit des außerklinischen Angebots	22
2	AUSWERTUNG DER IN DER SCHWANGERSCHAFT, BEI DER GEBURT UND IM WOCHENBETT GELEISTETEN HILFE	27
2.1	Schwangerschaft	27
2.1.1	Beratungen und Untersuchungen	27
2.1.2	Rat und Hilfe in der Schwangerschaft	31
2.1.3	Dokumentierte Befunde in der Schwangerschaft	35
2.2	Geburt	39
2.2.1	Geburtsort wie geplant?	39
2.2.2	Hebammenbetreuung	42
2.2.2.1	Zeitintervall vom ersten Ruf bis zur kontinuierlichen Anwesenheit der Hebamme	43
2.2.2.2	Betreuungszeit (Zeitintervall vom Eintreffen der Hebamme bis zur Geburt des Kindes)	45
2.2.3	Entfernung zur nächstgelegenen Klinik nach beteiligter Einrichtung	46
2.2.4	Verlegungen während der Geburt	49
2.2.4.1	Transportmittel bei der Verlegung in Ruhe und im Notfall	50
2.2.4.2	Entfernungen zur Klinik und Betreuung in der Klinik	51
2.2.4.3	Restliche Geburtsdauer nach Verlegung	55
2.2.5	Betreuungskontinuität nach der Verlegung	58

2.2.6	Dokumentierte Geburtsrisiken	59
2.2.6.1	Geburtsrisiken in differenzierter Betrachtung	65
2.2.6.2	Befunde und Risiken als Weichenstellung für eine außerklinische Geburt	68
2.2.7	Zusätzliche Hilfs- und Begleitpersonen während einer außerklinischen Geburt	70
2.2.8	Daten zur Geburt allgemein	74
2.2.9	Geburtshilfliche Ergebnisse der Frauen: Geburtsmodi und -verletzungen, differenziert nach Geburtsort	77
2.2.10	Begleitende Maßnahmen	83
2.3	Nach der Geburt des Kindes	87
2.3.1	Postpartale Verlegungen von Müttern und Kindern allgemein	87
2.3.1.1	Postpartale Verlegungen der Mütter	87
2.3.1.2	Postpartale Verlegungen der Kinder	89
2.3.2	Die Betreuung der Kinder nach der Geburt im Einzelnen	91
2.3.2.1	Outcome	94
2.3.2.2	Zustand des Neugeborenen und der Mutter postpartal	98
2.4	Kurzdarstellung der Geminigeburten	101
3	ABSCHLIEßENDE DISKUSSION	103
3.1	Zusammenfassende Bemerkung zu den Ergebnissen	103
3.2	Die Ergebnisse auf der Grundlage der Qualitätsziele der Hebammenverbände	105
ANHANG TEIL I		
ENTSTEHUNGSGESCHICHTE DES VERFAHRENS ZUR AUSWERTUNG DER AUßERKLINISCHEN GEBURTEN		110
ANHANG TEIL II		
AUSGEWÄHLTE DATEN ALS TABELLEN		117